

Kurzvita Ingbert Liebing

Nach seinem Politikstudium hat der gebürtige Flensburger schnell seine Leidenschaft für Kommunalpolitik entdeckt. Erste kommunalpolitische Erfahrungen sammelte er in den 80er und 90er Jahren als Mitglied der Ratsversammlung der Stadt Neumünster im Ehrenamt und als stellvertretender Kreisvorsitzender der CDU Neumünster. Als hauptamtlicher Bürgermeister leitete er von 1996 bis 2005 die Politik der Gemeinde Sylt-Ost. 2013 wurde Liebing zum Bundesvorsitzenden der kommunalpolitischen Vereinigung von CDU und CSU gewählt. 2017 erfolgte die Ernennung zum Staatssekretär und Bevollmächtigten des Landes Schleswig-Holstein beim Bund. Von 2005 bis 2017 war Liebing Mitglied des Deutschen Bundestages und in der vergangenen Wahlperiode, vor dem Wechsel in die Landesregierung Schleswig-Holstein, kommunalpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

Seit 1. April 2020 ist Ingbert Liebing Hauptgeschäftsführer des Verbandes kommunaler Unternehmen e. V. (VKU). Ingbert Liebing ist verheiratet, hat zwei Töchter und ist regelmäßig auf der Bahnstrecke Berlin-Sylt anzutreffen.